

Sonntag, 13. Dezember 2020

Presseinformation

Thema:

Covid-19-Massentests in Bruck an der Mur



Massentests in Bruck an der Mur erfolgreich absolviert

Weitgehend reibungslos verliefen die Massentestungen in Bruck an der Mur. An den vier Standorten ließen sich insgesamt 3.614 Personen auf Covid-19 testen, lediglich sieben waren positiv.

3.614 Personen beteiligten sich insgesamt an den Covid-19-Massentestungen in Bruck an der Mur, davon ließen sich 2.371 bereits am Samstag testen. Insgesamt waren lediglich sieben Testpersonen positiv.

Am Samstag herrschte zu Beginn der Testungen um 8 Uhr noch großer Andrang, sodass sich in der Sporthalle und in der Volksschule Oberaich Warteschlangen bildeten. Danach verliefen die Massentest jedoch an beiden Tagen und an allen vier Standorten reibungslos und ohne längere Wartezeiten ab. In die Sporthalle kamen 2.277 Personen, in die HAK 392 Personen, in die Volksschule Berndorf 447 Personen und in die Volksschule Oberaich 498 Personen.

„Die Disziplin der Testpersonen war hervorragend, Abstände wurden eingehalten und Wartephasen konnten weitestgehend kurz gehalten werden“, bestätigte Stadtamtsdirektor Markus Hödl.

Rund 120 Mitarbeiter der Stadt Bruck waren bei den Teststraßen im Einsatz. Hinzu kamen 40 Mitarbeiter des Roten Kreuzes, 52 der Feuerwehren und 16 Mitarbeiter des Bundesheeres. Insgesamt waren somit rund 230 Personen bei den Massentests im Einsatz und leisteten perfekte Arbeit.

Auch Bürgermeister Peter Koch zeigte sich mit der Abwicklung der Testungen durch die Stadtverwaltung in Kooperation mit dem Roten Kreuz, den Feuerwehren und dem Bundesheer äußerst zufrieden: *„Ich bin sehr stolz auf mein Team, das die Testungen hervorragend vorbereitet und umgesetzt hat. Besonderes Lob und großer Dank gebührt aber auch den Einsatzorganisationen, dem Roten Kreuz, den Feuerwehren und dem Bundesheer, die hier hervorragende Arbeit geleistet und bestens zusammengearbeitet haben.“*